

## T 253 - Auf der Sonnenseite über Schruns

### Vom Kropfen über die Maisäbsiedlung Lifinar nach Schruns

Montag, 11.10.2010

Auf dieser Wanderung am Hausberg von Schruns können sie einen herrlichen Blick auf das Rätikonpanorama genießen und beim Abstieg über die alte Maisäbsiedlung Lifinar Geschichtliches und Humorvolles über das Leben in und um Schruns erfahren.



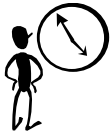
**Wanderroute:**

Mittelstation der Hochjochbahn Kropfen (1335m) – Lifinar – Schruns.

**Gehzeit:** 2 ½ - 3 Stunden

**Wanderkategorie:** 2

**Wanderführer/in:** Hedi



**Treffpunkt:**

12.50 Talstation der Hochjochbahn in Schruns

Bus aus Gaschurn 12.18 Ausstiegstelle Hochjochbahn in Schruns

**Abfahrt:**

13h mit der Hochjochbahn



**Ausrüstung:** Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Evtl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

## Kulturgeschichtliche Wanderung

## T 245 - Der Rundwanderweg St. Gallenkirch K

### Ein Rundgang durch St. Gallenkirch

Montag, 11.10.2010

Lernen Sie St. Gallenkirch und seine Umgebung kennen! Der Ort und seine Entstehungsgeschichte, seine traditionellen Gewerbe- und Gastwirtsbetriebe und das Leben der Bergbauern im Laufe der Jahrhunderte bringen Ihnen Ihren Urlaubsort näher. Den Abschluss bildet ein Besuch mit Führung der Pfarrkirche St. Gallenkirch.

#### Wanderroute:

Im Ortsbereich St. Gallenkirch



**Gehzeit :** bzw. Dauer: 2 – 3 Std.

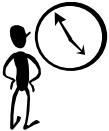
**Wanderkategorie: 1**

**Wanderführer/in:** Elmar

**Jause mitnehmen**

**Treffpunkt:**

13.20 Tourismusbüro St. Gallenkirch



#### Abfahrt:

Bus ab Schruns 13.05, ab Gaschurn 12.58



**Ausrüstung:** Leichte Wanderschuhe mit Profilsohle, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Regenschutz, Windanorak, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

## Kulturgeschichtliche Wanderung

### T 33 - Auf den Spuren der Bergknappen

#### Vom Bartholomäberg zum Kristberg

Dienstag, 12.10.2010

Die erste bekannte Urkunde, die über den Erzabbau im Montafon berichtet, ist das Churrätische Reichsurbar aus dem Jahre 842. Kaiser Karl V erließ 1520 eine Bergwerksordnung für das Montafon. In der Parzelle Worms oberhalb von Bartholomäberg gab es zeitweise über 150 Minen, aus welchen Kupfer und Eisen abgebaut wurde. Das meiste Erz wurde über den Kristbergsattel in das Klostertal zur Verhüttung getragen. Der Ort Danöfen („bei den Öfen“) hat seinen Namen aus dieser Zeit. In Kristberg erleben Sie eine Führung durch die „St.Agatha Kapelle“ von „Adolf vom Kristberg“.



#### Wanderroute:

Bartholomäberg (1087 m)- Worms -St.Anna-Stollen - Fritzenssee/Fula See/Torasee - Ganzaleita (1607 m) - Kristberg - Innerberg (1151 m)

**Gehzeit:** 5 ½ Std.

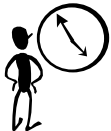
**Wanderkategorie:** 2

**Wanderführer/in:** Romy

**Jause mitnehmen**

**Treffpunkt:**

8.50 beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



#### Abfahrt:

9.05 Uhr, Bartholomäberg/Kirche an 9.18



**Ausrüstung:** Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Evtl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.



Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

## T 207 - Zum Gantekopf

### Von Garfrescha über den Gantekopf zur Nova Stoba

**Mittwoch, 13.10.2010**

Eine Wanderung in das Gebiet von Silvretta-Nova, im Winter das größte Skigebiet im Montafon, wo Skifahrer und Snowboarder ihre Schwünge ziehen. Im Sommer ist es hier ruhiger, dafür kann man blühende Alpenrosen und eine vielfältige Alpenflora bestaunen.



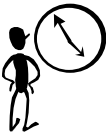
**Wanderroute:**

Versettlabahn - Gantekopf (1958 m) - Alpe Nova - Vermieltal - Garfrescha (1485 m) Fußweg nach Gortipohl od. St. Gallenkirch

**Gehzeit:** ca. 5 Std.

**Wanderkategorie:** 2

**Wanderführer/in:** Elisabeth



**Treffpunkt:**

9.40 Uhr Talstation Garfreschabahn



**Abfahrt:**

09.05 Bahnhof Schruns nach St. Gallenkirch, Haltestelle Garfreschabahn



**Ausrüstung:** Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Evtl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

## T 20 K - Hoch über Montafon und Klostertal

**Donnerstag, 14.10.2010**

Von Bartholomäberg über Montneu und die Wannaköpfe zum Kristberg  
Die abwechslungsreiche Wanderung führt durch romantische Maisäblandschaften am Bartholomäberg zum Rellseck und auf Monteneu. Von den Wannenköpfen (2032m) bietet sich ein herrlicher Panoramablick zum Rhätikongebirge und zu den Lechtaler Alpen.

### **Wanderroute:**

Bartholomäberg (1087m) – Monteneu (1883m) –  
Wannaköpfe(2032) – Kristberg (1430m)



**Gehzeit:** 5 - 6Std.

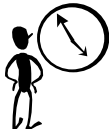
**Wanderkategorie:** 3

**Wanderführer/in:** Christl

**Jause mitnehmen**

**Treffpunkt:**

8.50 Wandertreff Bahnhof Schruns



### **Abfahrt:**

Abfahrt: Mit dem Bus ab Schruns 9.05 nach Bartholomäberg



**Ausrüstung:** Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Imbiss, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Evtl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

## T 216 - Auf den Rossberg

### Vom Hochjoch auf den Rossberg und über Netza nach St. Gallenkirch

Freitag, 15.10.2010

Ein Stück des bekannten „Wormser Höhenweges“, der Rossberg mit seiner herrlichen Aussicht und die alten Maisässhäuser am Retourweg sind die Höhepunkte dieser Wanderung.



**Wanderroute:**

Sennigrat (2289 m) - Kreuzjoch - Wormser Höhenweg - Rossberg (2183 m) - Alpe Netza - Maisäss Netza und Montiel - St.Gallenkirch (884 m)

**Gehzeit:** 6 - 7

**Wanderkategorie:** 3

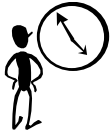
**Wanderführer/in:** Alfred

**Jause mitnehmen**



**Treffpunkt:**

8.50 Talstation der Hochjochbahn in Schruns



**Abfahrt:**

Bus ab Gaschurn 8.17.Ausstiegstelle Hochjochbahn in Schruns.



**Ausrüstung:** Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Evtl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



**Anmeldungen:** Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,- für Tages- und € 5,- für Halbtageswanderungen.